

**Runderlass  
Regelmäßige Belehrungen der  
Schülerinnen und Schüler an den  
allgemeinbildenden Schulen**



## **Regelmäßige Belehrungen der Schülerinnen und Schüler an den allgemeinbildenden Schulen**

RdErl. des MK vom 14. 1. 2009 – 21-81210

Fundstelle: SVBl. LSA 2009, S. 16

### **1. Allgemeines**

- 1.1. In jedem Schuljahr sind die Schülerinnen und Schüler an den öffentlichen Schulen des Landes auf besondere Verbote, Gefahren und Verhaltenspflichten im Schulbereich hinzuweisen. Der nachfolgende Belehrungskatalog enthält entsprechende Schwerpunkte. Die Belehrungen sind nach den Bedingungen der Schule und der jeweiligen Altersstufe durchzuführen.
- 1.2. Über die durchgeführten Belehrungen ist im Klassenbuch oder auf einem Übersichtsblatt, das Bestandteil der Klassenakten wird, ein Nachweis zu führen.
- 1.3. Der Belehrungskatalog ist nicht abschließend. Belehrungspflichten, die sich aus anderen Gesetzen, Erlassen oder spezifischen Gegebenheiten ergeben, bleiben hiervon unberührt.

### **2. Belehrungskatalog**

Belehrungen sind vorzunehmen über:

- a) die Hausordnung gemäß § 27 Abs. 1 Nr. 5 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt,
- b) die Erfüllung der Schulpflicht sowie das Verfahren der Beantragung von Beurlaubungen und die zeitnahe Information der Schule über krankheitsbedingte Abwesenheit,
- c) das Verhalten bei Schadensereignissen und Bedrohungslagen, RdErl. des MK vom 30. 7. 2007 (SVBl. LSA S. 264),
- d) das Nichtraucherschutzgesetz vom 19. 12. 2007 (GVBl. LSA S. 464) und das damit verbundene Verbot des Rauchens in Schulen,
- e) das Jugendschutzgesetz vom 23. 7. 2002 (BGBl. I S. 2730, 2003 I S. 476), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 1 des Gesetzes vom 31. 10. 2008 (BGBl. I S. 2149, 2151) und das damit verbundene Alkoholverbot,
- f) das Waffengesetz vom 11. 10. 2002 (BGBl. I S. 3970, 4592, 2003 I S. 1957), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26. 3. 2008 (BGBl. I S. 426) und das damit verbundene Verbot des Mitführens von Waffen und waffenähnlichen Gegenständen an Schulen,

- g) das Betäubungsmittelgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. 3. 1994 (BGBl. I S. 358), zuletzt geändert durch Verordnung vom 18. 2. 2008 (BGBl. I S. 246) und das damit verbundene Verbot des Besitzes und Konsums von Betäubungsmitteln,
- h) angemessenes Verhalten im Straßenverkehr und bei der Schülerbeförderung,
- i) die Gefahren im Winter, hierbei insbesondere über die Verletzungsgefahr beim Werfen von Schneebällen und das Betreten von Eisflächen,
- j) die Richtlinie für Schulwanderungen, RdErl. des MK vom 13. 9. 2002 (SVBl. LSA S. 254), geändert durch RdErl. vom 1. 4. 2007 (SVBl. LSA S. 91).

### **3. Inkrafttreten**

- 3.1. Dieser RdErl. tritt am Tage nach seiner Veröffentlichung in Kraft.